



# BUNDES-INGENIEURKAMMER

A-1040 · WIEN 4 · KARLSGASSE 8  
TEL. (0222) 65 56 07 SERIE

An das  
Präsidium des Nationalrates  
c/o Parlament

Dr. Karl Renner-Ring 1  
1010 Wien

KÖRPERSCHAFT  
ÖFFENTLICHEN RECHTES

WIEN,

G. Z.

23.2.1987

139/87/kn/sh

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Ingenieurkammergesetz

geändert wird;

Begutachtungsverfahren (GZ 16.051/9-1042/86)

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wunschgemäß übersenden wir Ihnen in der Anlage 25 Kopien der mit gleicher Post  
an das Bundesministerium für Bauten und Technik ergangenen Stellungnahme.

Mit freudlichen Grüßen

Architekt Dipl.Ing. Utz PURR

Präsident

25 BEILAGEN

*Dr. Müller*

GESETZENTWURF
Z' <i>9</i> -GE/987
Datum: 27. FEB. 1987
Verteilt: 27. FEB. 1987 <i>filiober</i>

**BUNDES-INGENIEURKAMMER**

A-1040 · WIEN 4 · KARLSGASSE 8  
TEL. (0222) 85 68 07 SERIE

An das  
Bundesministerium für  
Bauten und Technik  
Stubenring 1  
1010 Wien

**KÖRPERSCHAFT  
ÖFFENTLICHEN RECHTES**

WIEN,  
G. Z. 23.2.1987  
139/87/kn/sh

**Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Ingenieurkammergesetz  
geändert wird;  
Begutachtungsverfahren (GZ 16.051/9-1042/86)**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Bundes-Ingenieurkammer dankt für die Übermittlung des obigen Gesetzesentwurfes, mit welchem entsprechend dem Erkenntnis des Verfassungsgerichtshofes der § 29 IKG geändert werden soll.

Es wird mitgeteilt, daß der Vorstand in seiner Sitzung am 20.2.1987 dem gegenständlichen Entwurf die Zustimmung gegeben hat.

Wir möchten bei dieser Gelegenheit ausdrücklich festhalten, daß mit dieser Novelle die von der Bundes-Ingenieurkammer angestrebte grundlegende Reform der Wohlfahrtseinrichtungen auf keinen Fall verzögert werden soll.

Wunschgemäß haben wir 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

Mit freundlichen Grüßen

Architekt Dipl.Ing. Dr. Utz PURR  
Präsident